

Quelle: oeamtc.at

Adresse: <https://www.oeamtc.at/presse/oeamtc-pannenhilfe-2023-rund-687-500-einsaetze-in-ganz-oesterreich-65079897>

Datum: 20.05.2024 (Da es immer wieder Änderungen gibt, bitte für aktuelle Infos die Website besuchen.)

ÖAMTC-Pannenhilfe: 2023 rund 687.500 Einsätze in ganz Österreich

1.884 Einsätze täglich, meiste Einsätze im Dezember vor August und Juli

687.500 Einsätze verzeichnete die ÖAMTC-Pannenhilfe im Jahr 2023 in ganz Österreich. Das entspricht rund 1.884 Einsätzen täglich – um vier Prozent mehr als im Jahr 2022. "Intensivere und länger andauernde Hitzewellen in Verbindung mit dem Reiseverkehr in der Ferienzeit führten im vergangenen Jahr zu einem starken Einsatzplus in den Sommermonaten. Und auch im Winter waren unsere Gelben Engel stark gefordert – Schneefall und Kälte Anfang Dezember bescherten uns österreichweit den stärksten Tag und den einsatzreichsten Monat", erklärt Katharina Brezina, Leiterin der ÖAMTC-Pannenhilfe.

Das zeigt sich auch im Monatsvergleich: Die meisten Einsätze in Österreich absolvierte die Pannenhilfe des Mobilitätsclubs im Dezember (69.620 Einsätze) vor August (61.800) und Juli (61.700). Die wenigsten Einsätze wurden im März (49.000) registriert. Der stärkste Tag des Jahres 2023 war der 4. Dezember mit fast 5.600 Einsätzen.

Der ÖAMTC-Abschleppdienst kam im Vorjahr österreichweit rund 260.000-mal zum Einsatz – wenn eine Panne vor Ort nicht behoben werden konnte, aber auch für geplante Nothilfen nach größeren Unfällen, nach Falschbetankungen u. ä. Insgesamt war das ein Plus von mehr als sechs Prozent im Vergleich zu 2022.

Leere oder schwache Batterien als häufigste Pannennursache

Mit 32 Prozent entfiel fast ein Drittel aller Einsätze 2023 auf schwache, leere oder defekte Batterien. In 22 Prozent der Pannen gab es Probleme mit dem Motor bzw. Motormanagement. Zehn Prozent der Pannen ereigneten sich aufgrund von Schwierigkeiten mit den Reifen, acht Prozent durch Probleme mit dem Starter oder der Lichtmaschine. In fünf Prozent der Fälle mussten irrtümlich versperrte Autotüren wieder geöffnet werden.

Die Einsatzzahlen der ÖAMTC-Pannenhilfe im Bundesländervergleich

Bundesland	Anzahl*	Tagesschnitt
Wien	157.300	431
Niederösterreich	132.500	363
Oberösterreich	109.400	300
Steiermark	89.200	245

Tirol	62.200	170
Kärnten	52.500	144
Salzburg	41.000	112
Vorarlberg	22.400	61
Burgenland	21.000	58
Österreich	687.500	1.884

*Summe der Pannenhilfe-Einsätze von 1. Jänner bis 31. Dezember 2023, gerundet
Aviso an die Redaktionen: Fotos zu dieser Aussendung stehen unter www.oeamtc.at/presse zum Download zur Verfügung.